

Heraeus Holding GmbH, Hanau

Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2011

Konzernlagebericht für das 1. Halbjahr 2011

Geschäftsentwicklung

Die Geschäftslage hat sich im ersten Halbjahr 2011 für fast alle Geschäftsfelder des Heraeus Konzerns weiterhin spürbar verbessert. Durch erfolgreiche Innovationen und Produktneueinführungen in unterschiedlichen Geschäftsfeldern und strukturelle Verbesserungen auf der Kostenseite konnte Heraeus seine solide Basis für zukünftiges Wachstum weiter stärken.

Die Konjunkturerwartungen der volkswirtschaftlichen Institute sowie viele Frühindikatoren zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung liegen derzeit weiterhin auf einem relativ hohen Niveau. Allerdings haben sich die Anzeichen für eine konjunkturelle Abschwächung in einigen Marktsegmenten und Regionen verstärkt. Aufgrund der sich weiter verstärkenden Unsicherheiten insbesondere im Euro- und US-Dollar-Raum, der hohen Staatsverschuldungen in wichtigen westlichen Industrienationen, den Turbulenzen an den weltweiten Börsen und Kapitalmärkten sowie der Maßnahmen zur Begrenzung des Wachstums in China wird sich die positive Entwicklung im zweiten Halbjahr 2011 nicht in vollem Umfang fortsetzen lassen.

Umsatzentwicklung

Der Produktumsatz liegt im ersten Halbjahr 2011 mit 2.457,1 Mio. € deutlich über dem Vorjahresniveau (+30%). Auch der Edelmetall-Handelsumsatz konnte aufgrund der weiterhin hohen Edelmetallpreise mit 10,8 Mrd. € den Vergleichswert des Vorjahres deutlich übertreffen (+29%).

Deutliche Umsatzzuwächse verzeichnen die Geschäftsbereiche Heraeus Precious Metals (+60%), Heraeus Quarzglas (+34%), Heraeus Noblelight (+19%) sowie Heraeus Medical (+18%). Auch die Bereiche Heraeus Materials Technology und Heraeus Electro-Nite liegen mit +15% bzw. +12% über den Vorjahreswerten. Der Umsatz des Geschäftsbereichs Heraeus Dental liegt auf dem Niveau des Vorjahres.

Ergebnisentwicklung

Das erste Halbjahr 2011 ist von einer weiterhin erfreulichen Entwicklung in fast allen Geschäftsbereichen des Heraeus Konzerns geprägt. Im Besonderen konnten sich die zyklischen Bereiche (z.B. Produkte für die Halbleiterindustrie) im abgelaufenen Halbjahr sehr positiv entwickeln. Darüber hinaus ist das Photovoltaik-Geschäft mit Silberpasten für Solarzellen weiterhin einer der Treiber der bisherigen guten Ergebnisentwicklung.

Das operative Ergebnis (EBIT) lag im ersten Halbjahr 2011 auf Konzernebene bei 286,7 Mio. €; im Vorjahreszeitraum lag das operative Ergebnis bei 203,2 Mio. €.

Diese erfreuliche Ergebnisentwicklung lässt sich über fast alle Industriezweige und Regionen beobachten. Des Weiteren zeigen sich auch neue, innovative Produktbereiche als ein wesentlicher Treiber dieser positiven Entwicklung.

Wie im Vorjahreszeitraum haben auch im ersten Halbjahr 2011 alle Geschäftsbereiche positive Ergebnisbeiträge geleistet. In einigen Geschäftsbereichen konnten im ersten Halbjahr 2011 erneut Rekordergebnisse verzeichnet werden.

Der Fokus in den Geschäftsbereichen liegt weiterhin auf der konsequenten Nutzung von weltweiten Wachstumspotenzialen bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung flexibler Kostenstrukturen, um für den Fall einer Konjunkturabschwächung potenzielle Ergebnisrückgänge zu minimieren.

Das Finanzergebnis liegt bei -18,4 Mio. € und fällt im Vorjahresvergleich deutlich positiver aus. Im ersten Halbjahr 2011 haben sich im Wesentlichen die unrealisierten Bewertungseffekte bei den Währungssicherungen positiver entwickelt als im Vergleichszeitraum. Unter Berücksichtigung einer leicht erhöhten Konzernsteuerquote von 30% (Vorjahr 28%) verbleibt für den Halbjahreszeitraum ein Konzernergebnis nach Steuern in Höhe von 187,8 Mio. € (Vorjahr 115,7 Mio. €).

Vermögens- und Finanzlage

Zum Halbjahresende 2011 stellt sich die Vermögens- und Finanzlage des Heraeus-Konzerns weiterhin gut dar. Dies zeigt sich in einem weiterhin kontinuierlich hohen Bestand an liquiden Mittel, der Verfügbarkeit von kurz- bis mittelfristigen Liquiditätslinien, überschaubaren Refinanzierungserfordernissen sowie der langfristigen Grundausrichtung der Konzernfinanzierung. Die notwendige Liquidität zur Finanzierung des Konzerns, auch bei einem weiter steigenden Geschäftsvolumen, sehen wir daher auch mittelfristig als weitestgehend gesichert.

Die Konzernbilanzsumme hat sich zum 30. Juni 2011 im Vergleich zum Jahresende 2010 nur geringfügig um 40,0 Mio. € (+1,1%) auf 3.717,4 Mio. € erhöht. Das deutlich wachsende operative Geschäft führte zu einem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie der Vorratspositionen, hierdurch reduzierten sich die flüssigen Mittel und Wertpapiere im Vergleich zum Jahresende 2010 um 151,6 Mio. € auf 486,3 Mio. €.

Die Eigenkapitalquote des Konzerns liegt mit jetzt 54,8% der Bilanzsumme weiterhin auf dem sehr guten Niveau der Vorjahre.

Der Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit liegt mit 66,9 Mio. € aufgrund des stark gestiegenen Netto-Umlaufvermögens auf dem Niveau des Vorjahres (77,4 Mio. €). Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit von 9,0 Mio. € ist neben den Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (38,2 Mio. €) im Wesentlichen bedingt durch eine Reduzierung der als Liquiditätsreserve gehaltenen Wertpapiere (25,4 Mio. €).

Unter Berücksichtigung der Dividendenzahlung haben sich die Liquiditätsreserven des Konzerns (kurzfristige Wertpapiere und flüssige Mittel) im Vergleich zum letzten Bilanzstichtag somit um 151,6 Mio. € auf insgesamt 486,3 Mio. € vermindert.

Investitionen/Akquisitionen

Zur Stärkung der benötigten Produktionskapazitäten wurden gezielt Investitionen in Sachanlagen auf den Weg gebracht, die jedoch weiterhin intensiven Prüfungen unterzogen werden. Die Sachanlageinvestitionen betragen im ersten Halbjahr 2011 33,5 Mio. €. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurden die Investitionen damit um rund 40% erhöht. Der Schwerpunkt der Investitionsprojekte lag in den Geschäftsbereichen Heraeus Precious Metals und Heraeus Materials Technology. An den deutschen Standorten wurden insgesamt 14,5 Mio. € investiert; im Ausland lag der Schwerpunkt der Investitionen bei den Gesellschaften in den USA und China.

Akquisitionen wurden im ersten Halbjahr 2011 nicht getätigt.

Mitarbeiter

In den ersten sechs Monaten des Jahres hat sich die Belegschaft des Konzerns aufgrund der weiteren Erholung der Geschäftslage um 255 Mitarbeiter (+2%) erhöht. Der Aufbau fand vorwiegend im Inland statt mit Schwerpunkt in den Geschäftsbereichen Heraeus Precious Metals und Heraeus Materials Technology.

Zum 30. Juni 2011 beschäftigte der Konzern 13.186 aktive Mitarbeiter. Die Inlandsbelegschaft hat sich dabei im Vergleich zum Jahresende 2010 um 258 auf 5.030 Mitarbeiter erhöht. Im Ausland blieb die Anzahl der Mitarbeiter zum Stichtag nahezu unverändert und lag bei 8.156 Personen.

Risikobericht

Die im Geschäftsbericht 2010 getroffenen Aussagen zu geschäftsbezogenen Risiken, Finanzrisiken, rechtlichen Risiken, Risiken der Informationstechnologie sowie Umwelt- und Sicherheitsrisiken sind im aktuellen Berichtszeitraum weiterhin in vollem Umfang gültig.

Nachtragsbericht

Nach dem Stichtag des Halbjahresfinanzberichts am 30. Juni 2011 haben sich keine relevanten berichtspflichtigen Geschäftsvorfälle ereignet.

Prognosebericht

Die weiterhin nicht stabilisierten Kapitalmärkte und divergierende Entwicklungen in wesentlichen Volkswirtschaften, speziell im Euro- und US-Dollar-Raum, sind Ursache weiterhin bestehender hoher Unsicherheiten. Die Gefahren aus Fremdwährungsgeschäften, insbesondere durch einen ungünstigen Verlauf des US-Dollars, sind mittels umfangreicher Währungsabsicherungen gemildert.

Die Edelmetallmärkte zeigten sich teilweise recht volatil, mit starken Kursschwankungen bspw. bei Platin und Silber. Insgesamt zeigt sich bei den börsengehandelten Edelmetallen weiterhin ein fragiles Gleichgewicht zwischen industrieller und Investorennachfrage sowie dem Marktangebot aus Minenproduktion und Recycling.

Die weitere Entwicklung hängt wesentlich von der Stabilität der Finanzmärkte, der weltweiten Konjunkturdynamik, insbesondere in den Bereichen Photovoltaik, Automobil, Elektronik, Halbleiter, Stahl und Chemie, sowie der Finanzpolitik wesentlicher Industriestaaten ab.

Aufgrund der im ersten Halbjahr erzielten guten Ergebnisse und der weiterhin soliden Auftragslage sowie der starken Position von Heraeus in einer Vielzahl unterschiedlicher Märkte und Wirtschaftsräume wird Heraeus überdurchschnittlich von den sich bietenden Chancen in den relevanten Märkten profitieren können und insgesamt das Jahr 2011 voraussichtlich positiv abschließen können.

Konzernzwischenabschluss

Der Konzernabschluss der Heraeus Holding GmbH für den Halbjahreszeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011 wurde wie der Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2010 in Übereinstimmung mit den „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) aufgestellt. Es gelten die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie für den Konzernabschluss 2010. Die Erläuterungen im Anhang zum Konzernabschluss gelten daher sinngemäß. Der vorliegende Zwischenabschluss unterlag keiner prüferischen Durchsicht.

Hanau, den 12. August 2011

Heraeus Holding GmbH

Dr. Frank Heinrich
Vorsitzender

Jan Rinnert
Stellv. Vorsitzender

Konzernbilanz

der Heraeus Holding GmbH, Hanau, zum 30. Juni 2011

in Mio. €	30.06.2011	31.12.2010
Vermögen		
Flüssige Mittel	223,5	347,6
Wertpapiere	262,8	290,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	702,4	629,6
Kurzfristige Steuerforderungen	130,9	139,8
Übrige kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	115,0	103,3
Vorräte - ohne Edelmetalle	358,7	332,4
Edelmetalle	783,2	665,3
Kurzfristige Vermögenswerte	2.576,5	2.508,3
Geschäfts- oder Firmenwerte	57,5	58,8
Übrige immaterielle Vermögenswerte	159,3	171,4
Sachanlagen	664,6	688,0
Beteiligungen at Equity	141,3	137,0
Übrige Finanzanlagen	1,8	3,4
Langfristige Steuerforderungen	14,5	14,1
Übrige langfristige Vermögenswerte / Latente Steueransprüche	101,9	96,4
Langfristige Vermögenswerte	1.140,9	1.169,1
Vermögen	3.717,4	3.677,4
Kapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	228,1	295,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	87,8	50,4
Kurzfristige Steuerverbindlichkeiten	122,7	92,4
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	93,8	108,4
Kurzfristige Rückstellungen	120,8	136,1
Kurzfristiges Fremdkapital	653,2	682,3
Anleihen	248,0	247,9
Schuldscheindarlehen	249,7	249,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,3	0,3
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	32,5	34,6
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	307,1	299,4
Übrige langfristige Rückstellungen / Latente Steuerschulden	190,8	197,9
Langfristiges Fremdkapital	1.028,4	1.029,8
Gezeichnetes Kapital	210,0	210,0
Kapitalrücklage	127,8	127,8
Gewinnrücklagen	1.721,6	1.597,7
Sonstige Rücklagen	-37,7	12,9
Nicht beherrschende Anteile	14,1	16,9
Eigenkapital	2.035,8	1.965,3
Kapital	3.717,4	3.677,4

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

der Heraeus Holding GmbH, Hanau, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

in Mio. €	01.01. - 30.06. 2011	01.01. - 30.06. 2010
Umsatzerlöse	13.216,3	10.232,3
Materialaufwand	-12.415,6	-9.562,3
Personalaufwand	-329,4	-308,0
Abschreibungen	-51,9	-46,7
Sonstige betriebliche Erträge	82,9	71,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-224,6	-193,0
Ergebnis aus der at-Equity-Bewertung	9,0	9,9
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	286,7	203,2
Finanzergebnis	-18,4	-42,6
Ergebnis vor Steuern	268,3	160,6
Ertragsteuern / Latente Steuern	-80,5	-44,9
Jahresüberschuss	187,8	115,7
davon den Gesellschaftern des Konzerns zustehend	185,0	113,8
davon auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	2,8	1,9

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

der Heraeus Holding GmbH, Hanau, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

in Mio. €	01.01. - 30.06.2011			01.01. - 30.06.2010		
	Betrag vor Steuern	Steuer-aufwand/-ertrag	Betrag nach Steuern	Betrag vor Steuern	Steuer-aufwand/-ertrag	Betrag nach Steuern
Jahresüberschuss	268,3	-80,5	187,8	160,6	-44,9	115,7
Direkt im Eigenkapital berücksichtigte Ergebnisse:						
Unterschiedsbetrag aus der Währungs-umrechnung	-46,8	-	-46,8	109,7	-	109,7
Erfolgsneutrale Veränderung aus der Bewertung von Available-for-Sale-Wertpapieren	-2,2	0,4	-1,8	3,3	-0,9	2,4
Ergebniswirksame Auflösung der erfolgsneutralen Veränderung aus der Bewertung von Available-for-sale-Wertpapieren im Jahresergebnis	-2,9	0,5	-2,4	-3,6	-	-3,6
Erfolgsneutrale Veränderung aus Sicherungsgeschäften	0,7	-0,2	0,5	-6,9	2,5	-4,4
Ergebniswirksame Auflösung der erfolgsneutralen Veränderungen aus Sicherungsgeschäften	-0,1	-	-0,1	0,1	-	0,1
Erfolgsneutrale Veränderung der versicherungsmathematischen Gewinne/Verluste aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	-1,8	1,0	-0,8	-0,1	0,7	0,6
Direkt im Eigenkapital berücksichtigte Ergebnisse	-53,1	1,7	-51,4	102,5	2,3	104,8
Gesamtergebnis	215,2	-78,8	136,4	263,1	-42,6	220,5
davon den Gesellschaftern des Konzerns zustehend			133,6			218,6
davon auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend			2,8			1,9

Konzern-Kapitalflussrechnung

der Heraeus Holding GmbH, Hanau, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

in Mio. €	01.01. - 30.06. 2011	01.01. - 30.06. 2010
Jahresüberschuss	187,8	115,7
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	51,9	46,6
Veränderung der Vorräte	-180,6	-170,3
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-95,2	-152,7
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-58,2	73,8
Veränderung der Rückstellungen	-8,4	8,9
Veränderung der übrigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	42,3	-16,1
Ergebnis aus dem Abgang von Sachanlagen und der übrigen finanziellen Vermögenswerte	2,2	1,4
Andere nicht zahlungswirksame Aufwendungen / Erträge	-8,7	15,3
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-66,9	-77,4
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	3,8	4,0
Einzahlungen aus Unternehmensverkäufen	-	6,0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-38,2	-29,2
Auszahlungen für Unternehmenserwerbe	-	-10,6
Veränderung der übrigen finanziellen Vermögenswerte	25,4	-144,3
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-9,0	-174,1
Gezahlte Dividenden einschließlich Dividenden an konzernfremde Gesellschafter	-70,0	-31,4
Einzahlungen aus der Begebung von verzinslichen Verbindlichkeiten	50,2	290,0
Auszahlungen für die Tilgung von verzinslichen Verbindlichkeiten	-16,9	-103,0
Mittelabfluss/-zufluss aus der Finanzierungstätigkeit	-36,7	155,6
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-112,6	-95,9
Wechselkursbedingte Wertänderung des Finanzmittelbestandes	-11,5	19,3
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	347,6	380,3
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	223,5	303,7

in Mio. €	01.01. - 30.06. 2011	01.01. - 30.06. 2010
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-66,9	-77,4
Einzahlungen aus Anlagenabgängen	3,8	4,0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-38,2	-29,2
Free Cashflow	-101,3	-102,6

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

der Heraeus Holding GmbH, Hanau, zum 30. Juni 2011

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen		Erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen			Eigenkapital ohne nicht beherrschende Anteile	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
			Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	Sonstige Gewinnrücklagen	Währungsumrechnung	Finanzinstrumente	Bewertung von Available-for-sale-Wertpapieren			
in Mio. €										
Eigenkapital zum 31.12.2009 / 01.01.2010	210,0	127,8	15,2	1.378,2	-65,2	-1,6	7,7	1.672,1	12,2	1.684,3
Jahresüberschuss 01.01. - 30.06.2010	-	-	-	113,8	-	-	-	113,8	1,9	115,7
Währungskurseinflüsse	-	-	-	-	109,7	-	-	109,7	-	109,7
Finanzinstrumente	-	-	-	-	-	-4,4	-	-4,4	-	-4,4
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	-	-	0,6	-	-	-	-	0,6	-	0,6
Bewertung von Available-for-sale-Wertpapieren	-	-	-	-	-	-	-1,1	-1,1	-	-1,1
Gesamtergebnis	-	-	0,6	113,8	109,7	-4,4	-1,1	218,6	1,9	220,5
Ausschüttung	-	-	-	-28,6	-	-	-	-28,6	-2,8	-31,4
Übrige Veränderungen	-	-	-	0,7	-	-	-	0,7	2,0	2,7
Eigenkapital zum 30.06.2010	210,0	127,8	15,8	1.464,1	44,5	-6,0	6,6	1.862,8	13,3	1.876,1
Eigenkapital zum 31.12.2010 / 01.01.2011	210,0	127,8	-7,5	1.605,2	8,9	-5,2	9,2	1.948,4	16,9	1.965,3
Jahresüberschuss 01.01. - 30.06.2011	-	-	-	185,0	-	-	-	185,0	2,8	187,8
Währungskurseinflüsse	-	-	-	-	-46,8	-	-	-46,8	-	-46,8
Finanzinstrumente	-	-	-	-	-	0,4	-	0,4	-	0,4
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	-	-	-0,8	-	-	-	-	-0,8	-	-0,8
Bewertung von Available-for-sale-Wertpapieren	-	-	-	-	-	-	-4,2	-4,2	-	-4,2
Gesamtergebnis	-	-	-0,8	185,0	-46,8	0,4	-4,2	133,6	2,8	136,4
Ausschüttung	-	-	-	-65,1	-	-	-	-65,1	-4,9	-70,0
Übrige Veränderungen	-	-	-	4,8	-	-	-	4,8	-0,7	4,1
Eigenkapital zum 30.06.2011	210,0	127,8	-8,3	1.729,9	-37,9	-4,8	5,0	2.021,7	14,1	2.035,8